

Y. W. 107. 708



DIRECTION
DES KÖNIGL. DEUTSCHEN
LANDESTHEATERS.

PRAG, 18. 6. 1900

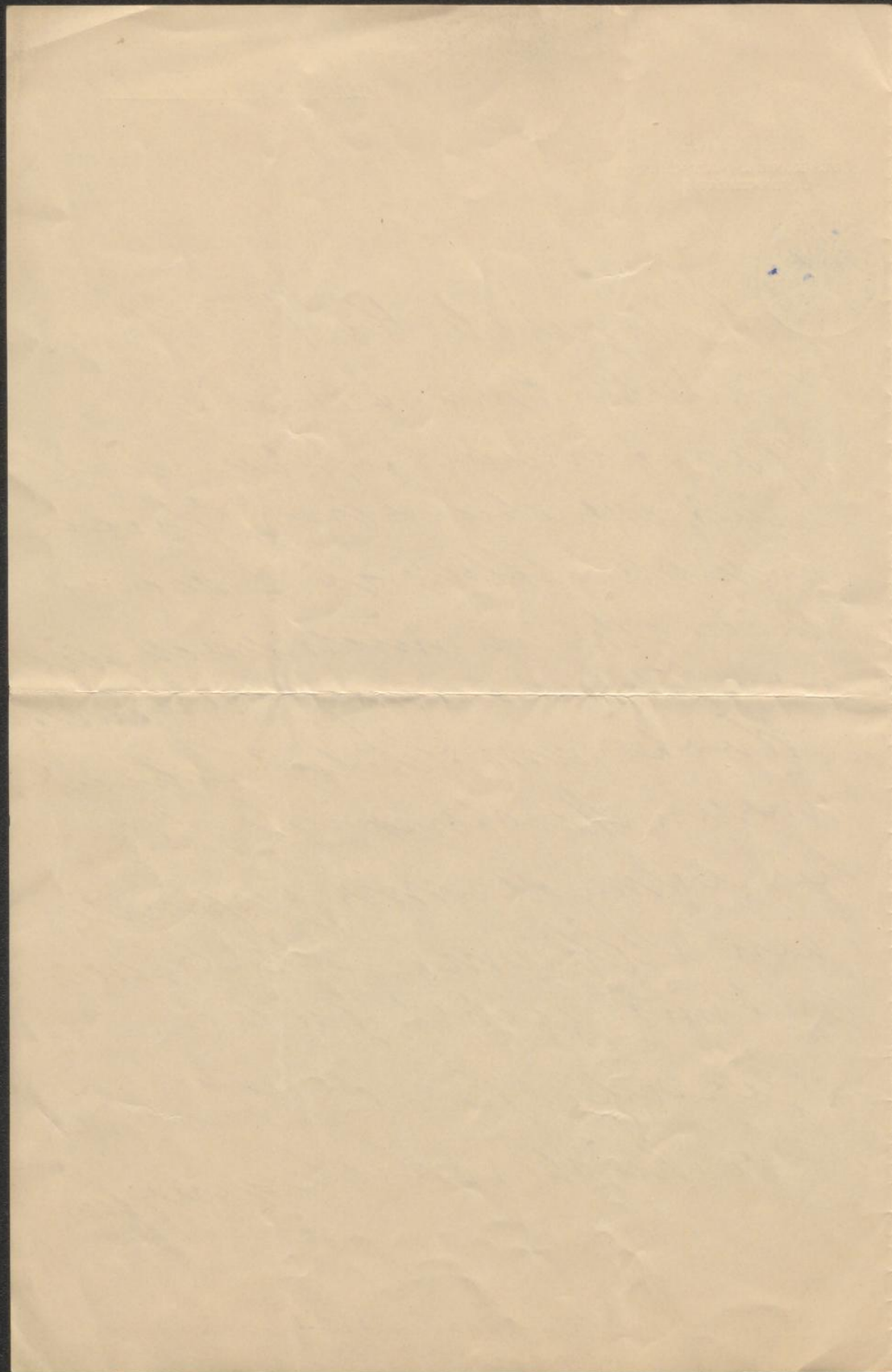


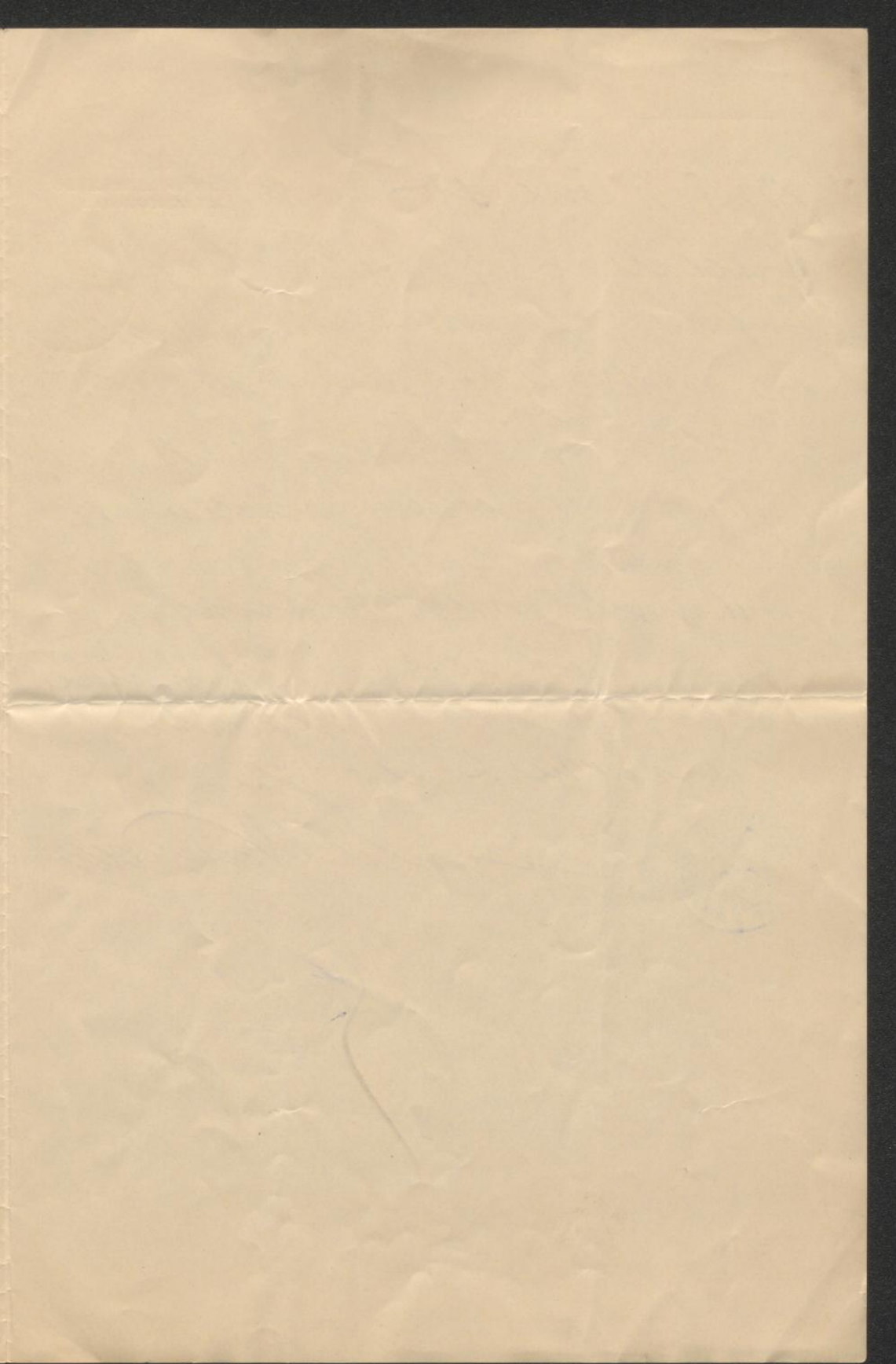
Hochgeachteter Herr Regisseur!
Verehrter Herr v. Freund!

Es sang meine Gattin, die
mich antwortete, Sie
noch schriftlich zu sagen,
wie sehr ich mich durch die
von Ihnen an mich gerichteten

Worte, am Schluß eben
unsern Mischerspiele, betri-
berichtig des mir gespende-
ten Albums - angedrückt
sah und sehr fühle.

Gerade Sie als Sprecher
der Mischerspiele, war für





mich im² (so größere
Freude, als in alle Ihre großen
Folge an unserem Burgthea-
ter miterlebte, und der Name
"Josef Lavinsky" die glücklichsten
Jugendüberlegen nachweist.
Wenn Sie begehren, dass
nochmal meinen Dank
sagen und seien Sie meines
Hochachtung und Ergebenheit
versichert als Ihr



Agneta Neumann